



BR: Münchner Hutmacherin in Mexiko

Beitrag

Die Hutmacherin Sonja aus München (Foto, r.) macht sich auf nach Mexiko. Statt in einer schicken Großstadt-Manufaktur geht sie ihrer Arbeit hier in unterirdischen Erdhöhlen nach. Die Feuchtigkeit dort unten wirkt sich positiv auf das Rohmaterial, die Fasern der mexikanischen Jipi-Palme, aus. Daraus soll Sonja ihren eigenen Panamahut flechten. Der 19-jährige Abdiel und seine Großmutter Maria, beide Hutmacher aus Bécal, reisen zeitgleich nach Bayern. Mitten in München erwartet sie ein exklusives Hutgeschäft, in dem vor allem Filzhüte und edler Damen-Kopfschmuck, wie z. B. Fascinators, hergestellt werden. Die Arbeitsweisen könnten aber unterschiedlicher nicht sein.

Die Sendung “Mein Job – Dein Job”

Wie wäre es, für eine begrenzte Zeit den Job mit einer Kollegin oder einem Kollegen aus dem Ausland zu tauschen und in einem fremden Land Erfahrungen zu sammeln, die weit über Urlaubseindrücke hinausgehen? In jeder Folge “Mein Job – Dein Job” stellen sich Menschen aus Bayern der ungewöhnlichen Aufgabe und reisen dafür teilweise ans andere Ende der Welt. Ihren Job zu Hause übernehmen in dieser Zeit Tauscharbeiter aus dem jeweiligen Gastland. Wohin die Reise geht, erfahren alle erst kurz vor dem Abflug.

Weitere Ausstrahlungstermine:

jeweils montags, 20.15 Uhr, im BR Fernsehen

- 6. Februar: Elektriker: Mittelfranken & Thailand
- 13. Februar: Lebensmittelverkäufer: Oberbayern & Jamaika
- 20. Februar: Tänzerinnen: Mittelfranken & USA

Text und Bildmaterial: Bayerischer Rundfunk



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bayerischer Rundfunk
2. Hutmacher
3. Mexiko
4. München-Oberbayern